



Das KOHRENER LAND

eine Region mit vielen Facetten



EPLR

Entwicklungsprogramm
für den ländlichen Raum
im Freistaat Sachsen
2014 - 2020

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des
ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete

... eine Region mit vielen Facetten!

Mit diesem Motto möchten wir Gäste aus Nah und Fern, Jung und Alt, Tagesausflügler und Urlauber neugierig machen auf ein Reiseziel mitten in Sachsen.

Das Kohrener Land bietet viele Attraktionen: Traditionelle, historische Baudenkmäler, Kirchen, Burgen, Museen und Handwerk verschmelzen mit erlebnisorientierten Angeboten.

Es ist für jedes Alter, für jeden Geschmack etwas dabei. Entdecken Sie das Kohrener Land selbst, gehen Sie auf Spurensuche, werden Sie fündig. Diese Broschüre gibt einige Anregungen.

Viel Spaß in der Tourismusregion „Borna und Kohrener Land“.

Inhaltsverzeichnis

Erlebnisse im Freien en gros ...	4	Borna – Große Kreisstadt	18
Kohren-Sahlis	6	Romantisch glanzvolle Höhepunkte	20
Geheimnisse aus der Vergangenheit entdecken	8	Das Wandern ist nicht nur des Müllers Lust	22
Frohburg – eine Stadt macht das Rennen	10	Die Lebensgeister wecken	24
Einfach mal raus ...	12	Bad Lausick – Thermalheilbad	26
Geithain und Umgebung – KulturLandschaft pur	14	Urlaubsplanung leicht gemacht	28
Kreativ zum eigenen Ich	16	Tourismusregion „Borna und Kohrener Land“	30

Erlebnisse im Freien en gros ...



Spiel, Spaß und Entdeckungen an der frischen Luft – dafür gibt es im Kohrener Land verschiedenste Freizeitangebote für Klein und Groß.

Davon hier nur eine kleine Auswahl:

- Geführte Quadtouren durch das Kohrener Land und Rochlitzer Muldental
 - Spaß und Speed auf der Sommerrodelbahn in Kohren-Sahlis
 - Spannung und Spiel im großen Maislabyrinth bei Benndorf
- Entdeckungen vielfältigster Art im Irrgarten der Sinne am Lindenvorwerk
- Spaß auf der Minigolfanlage oder beim Ruderbootfahren am Lindenvorwerk
 - Erlebnisfahrten mit dem Kohrener Landexpress
- Natur hautnah bei Exkursionen der Naturschutzstation Eschefelder Teiche
 - Westerntage auf der Kohlebahn Meuselwitz
 - Erlebnisse im Tierpark Geithain
 - Märchen- und Miniaturgarten Gndenstein

Maislabyrinth Benndorf



Lindenvorwerksteich



Sommerrodelbahn Kohren-Sahlis



Märchengarten in Gndenstein



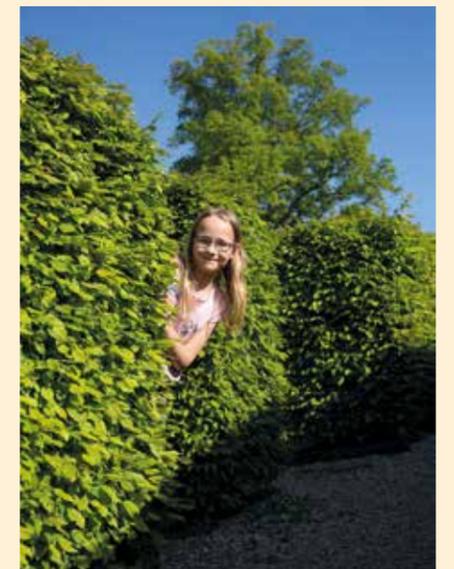
Minigolfanlage am Lindenvorwerk



Quadtour durchs Kohrener Land



Kohrener Landexpress



Irrgarten der Sinne

Kohren-Sahlis



Die kleine Töpferstadt liegt idyllisch inmitten des nach ihr genannten Kohrener Landes. Liebliche Landschaft, fruchtbare Felder, grüne Wiesen, sanfte Hügel, schöner Mischwald, klare Bäche und das Flüsschen Wyhra prägen die Landschaft und die Umgebung des Töpferstädtchens. Die Stadt Kohren-Sahlis blickt auf eine über 1.000-jährige Geschichte zurück und ist seit über 120 Jahren traditionelles Ausflugsziel vor allem für Gäste aus Leipzig und Chemnitz. Heute hat sie ihre Stadtrechte aufgegeben und ist ein Stadtteil von Froburg. Die lange Geschichte wird sichtbar durch die am Rande der Stadt auf einen nach drei Seiten steil abfallenden Felssporn liegende Burgruine mit zwei mächtigen Türmen. Zwei Rittergüter geben Zeugnis von ihrer Bedeutung in späterer Zeit.

Töpferbrunnen Kohren-Sahlis

Kohren-Sahlis war und ist Töpferstadt. Einst gab es 14 Töpfereien. Zusammen mit den Webereien bildeten sie die wirtschaftliche Grundlage des Städtchens. Heute bewahren das Töpferhaus Arnold, die Töpferei Müller und die Keramikwerkstatt Jean-Christophe Watt diese Tradition.

Ein Töpfermuseum befindet sich in einem der ältesten und originalgetreu erhaltenen Töpferhäuser der Stadt. Jährlich findet am 3. Wochenende im Mai der Topf- und Krügemarkt statt, bei dem rund 40 Töpfereien ihre Waren zum Verkauf anbieten. Wahrzeichen der Stadt ist der Töpferbrunnen, der 1928 vom Kunstkeramiker Kurt Feuerriegel geschaffen wurde.

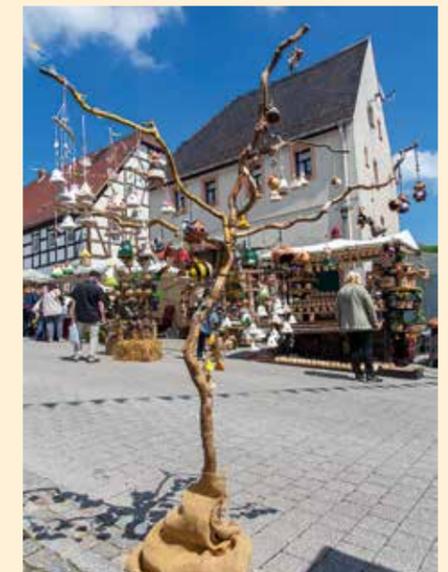
Im Ortsteil Rüdigsdorf befindet sich in einer Parkanlage, unweit des Ritterguts, der Schwindpavillon. Der Münchner Maler der Romantik, Moritz von Schwind, hat diesen weit über die Grenzen Sachsens bekannten Gesellschaftssaal der Familie Crusius ausgemalt. Er wird heute als Konzertsaal und Standesamt genutzt. Kohren-Sahlis lädt zu einem Tagesausflug oder als Urlaubsort ein. Die Töpferstadt freut sich auf Gäste, die beim Töpfern über die Schultern schauen, kulturhistorische Sehenswürdigkeiten wie die Burg Gnanstein besichtigen, auf der Sommerrodelbahn oder im Irrgarten der Sinne Abenteuer erleben oder im kleinsten Kurhaus Sachsens kuren wollen.



Heimvolkshochschule



Kirche St. Gangolf



Topf- und Krügemarkt



Töpfermuseum Kohren-Sahlis



Hofmannsche Sammlung

Geheimnisse aus der Vergangenheit entdecken



Burg Gnanstein

Burgen, Schlösser und Denkmale im Kohrener Land

Reich an kulturhistorischen Sehenswürdigkeiten ist die Tourismusregion Kohrener Land.

Die Burg Gnanstein – Sachsens besterhaltene Wehranlage aus romanischer Zeit mit einem besteigbaren Bergfried und einer spätgotischen Kapelle – ist dabei ein besonderer Anziehungspunkt.

Aber auch das Schloss Frohburg mit verschiedensten thematischen Ausstellungsräumen, das Schloss und Rittergut sowie das einzigartige Bauernrathaus in Prießnitz, die unterirdischen Gänge in Geithain oder das Mühlenmuseum am Lindenvorwerk laden ein, Geschichte neu zu erleben.

Viele Programme für Kinder und Erwachsene erhöhen den Reiz für einen Abstecker, ob Ritterliches oder Märchensuche auf Burg Gnanstein, die historische Schulstunde im Frohburger Schloss oder das Armbrustschießen und die Detektivsuche im Heimatmuseum Geithain.



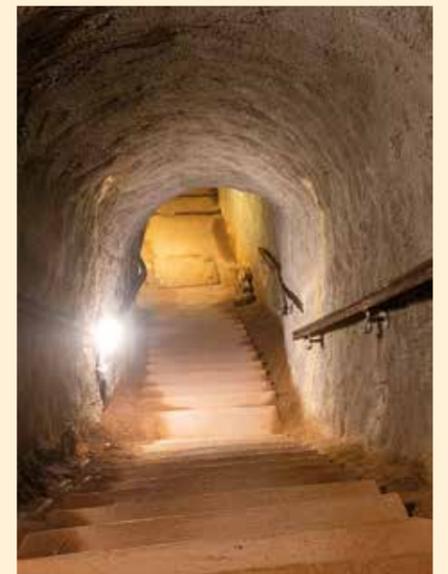
Reichstor Borna



Schloss Frohburg



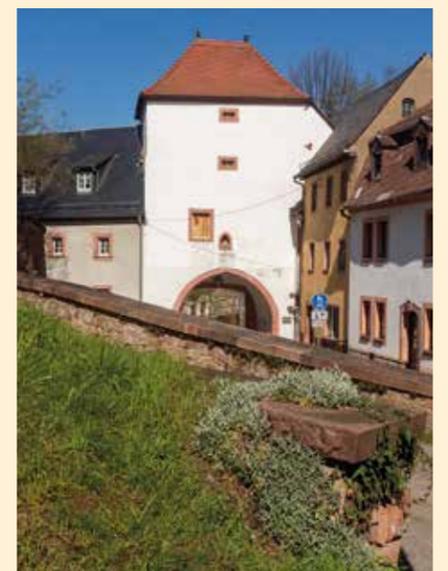
Schloss und Rittergut Prießnitz



Unterirdische Gänge in Geithain



Kleine „Burgfräulein und Ritter“ auf Burg Gnanstein



Stadttor Geithain

Frohburg – eine Stadt macht das Rennen



Den Motorsportfreunden aus Nah und Fern dürfte der Name Frohburg ein Begriff sein. Schließlich finden auf dem Dreieckskurs seit 1960 Straßenrennen mit internationaler Beteiligung statt. Immer im Herbst dröhnen hier die Rennmotoren. Doch die Rennstadt, auf halber Strecke zwischen Chemnitz und Leipzig gelegen, hat noch viel mehr zu bieten: Eine reiche Waldlandschaft, die Wyhra mit ihren üppigen Flussauen und verträumten Teichen, das europaweit bekannte Natur- und Vogelschutzgebiet „Eschefelder Teiche“. Besucher können hier auf zahlreichen Rad- und Wanderwegen ein Stück unberührter Natur entdecken. Der landschaftlichen Schönheit verdankt Frohburg seinen Titel „Tor zum Kohrener Land“.

Rathaus und Centaurenbrunnen

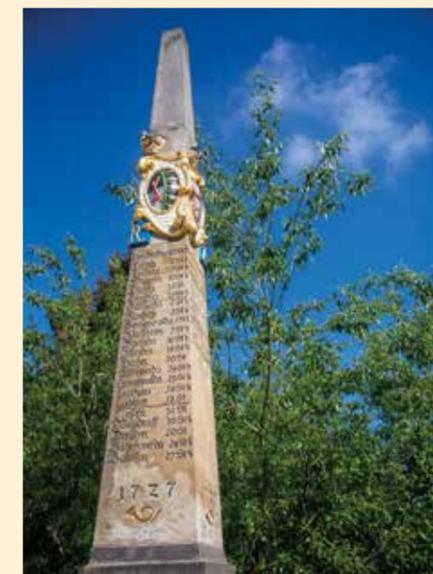


Teichhaus Eschefeld

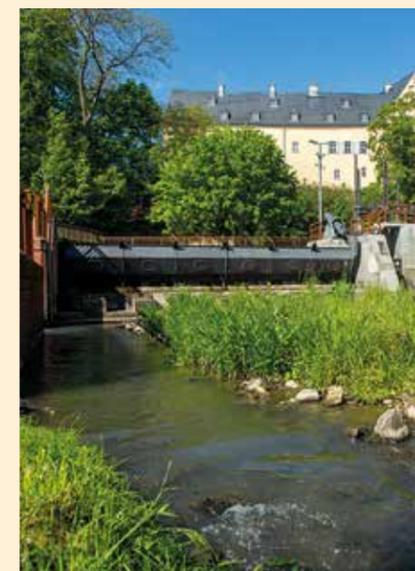


Frohburger Dreieckrennen

Kulturhistorisch wertvolle Bauwerke und touristische Anziehungspunkte sind das Schloss Frohburg mit Museum, das aufwändig sanierte Rittergut und Schloss Prießnitz mit mehreren Ausstellungen und das 1712 im gleichen Ortsteil erbaute Bauernrathaus. Das Töpfermädchen symbolisiert die langjährige Tradition des Töpferhandwerks und das Wirken des Kunstkeramikers Kurt Feuerriegel in seiner Heimatstadt. Für einen Tagesausflug oder Urlaub bieten wir unseren Gästen viele Freizeitaktivitäten. Neben der nahe Frohburg gelegenen Ferien- und Freizeitanlage „See-Camping Altenburg-Pahna“ steht in Frohburg ein herrlich gelegenes Naturfreibad, ergänzt mit einer Kneippschen Tretanlage und beheizbarem Kinderbecken, und vieles andere mehr zur Verfügung. Wenn Sie Frohburg im Westen Sachsens erstmals besuchen, werden Sie überrascht sein.



Postmeilensäule



Wyhrawehr



Töpfermädchen Frohburg



Naturfreibad Frohburg

Natur erleben im Kohrener Land

Das Kohrener Land bietet zahlreiche Möglichkeiten, um dem Alltag zu entfliehen, Ruhe zu genießen und die Seele baumeln zu lassen. Erholung ist zum Beispiel eine Wanderung um die Eschefelder Teiche, Lebensraum für viele Fische, Wildtiere und Vögel. Die Naturschutzstation bietet Exkursionen durch diese einmalige Natur an.

Der Spaziergang von Kohren-Sahlis entlang am Mausbach zum Lindenvorwerk bietet viel Abwechslung. Dort kann man direkt am Teich einkehren und der Lindigtmühle beim Mahlen zusehen. Oder beim Wandern durch die Hohlwege die Baublüte genießen und der Natur beim Erwachen zusehen. Unsere Gästeführer führen Sie auch gerne zu den Seen der ehemaligen Tagebaugelände, wo sich die Natur wieder Stück für Stück das Land zurückerobert.

Die Ökologische Station Birkenhain in Borna lädt zu fachkundigen Exkursionen ein.



Wanderweg zwischen Kohren und Gnadstein

Das Volkskundemuseum Neukirchen-Wyhra ist in einem typischen Dreiseitenhof aus dem 18. Jahrhundert beheimatet.

Jedes Jahr finden mehrere Freiluft-Veranstaltungen statt, die besonders für Familien geeignet sind. In Wyhra kann man die wieder aufgebaute Neuholländermühle besichtigen. Am Wochenende wird dort Kaffee und Kuchen angeboten. Einzigartig sind die zwei Parkanlagen in der Stadt Geithain. Im Oberen Stadtpark befindet sich ein Tierpark, der viele heimische Tiere zeigt. Natur erleben kann man auch bei einem Spaziergang auf dem alten Bahndamm zwischen Kohren und Streitwald. Interessant sind geführte Wanderungen mit Packziegen, auf denen man viel über das Leben der Tiere erfährt. In der Evangelischen Heimvolkshochschule in Kohren-Sahlis, werden spezielle Programme für Familien oder Schulklassen angeboten. Bei Nachtspaziergängen oder bei Schatzsuchen können Kinder das Kohrener Land erforschen. Hunde sind im Kohrener Land willkommen. Viele Pensionen sind auf die vierbeinigen Urlauber eingestellt. Ob Töpfermarkt, Drachenfest, Michaelismarkt, Fischerfest oder Weihnachtsmarkt – in Borna und im Kohrener Land gibt es viele Angebote, bei denen Urlauber Natur erleben und Abwechslung finden können.



Burggarten Gnadstein



Eschefelder Teich



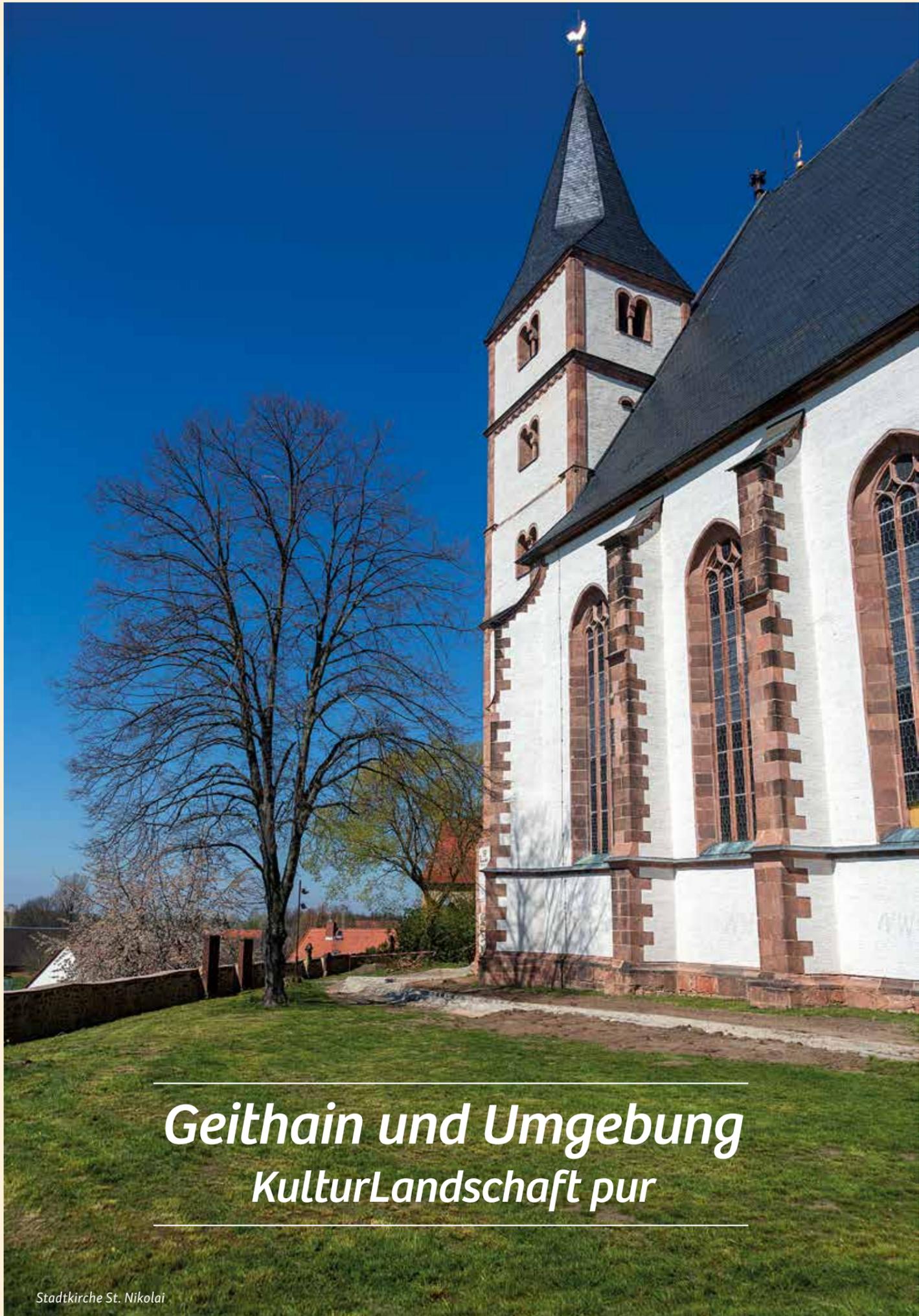
Tierpark Geithain



Lindenvorwerk



Volkskundemuseum Wyhra



Geithain und Umgebung KulturLandschaft pur

Stadtkirche St. Nikolai

Geithain gehört zu den sächsischen Städten, in denen sich Altes und Neues, Historisches und Modernes zu einer harmonischen Einheit fügen. Die Silhouette der über 825jährigen Stadt ist geprägt von der Stadtkirche St. Nikolai – gleich hinter der gut erhaltenen sanierten historischen Stadtmauer und dem Unteren Stadttor zu finden.

Im Porphy Quarz des Geithainer Kirchberges finden sich als besondere Sehenswürdigkeit jahrhundertalte unterirdische Gänge. Auf einer Strecke von 412 Metern können die bei Führungen begangen werden, um Interessantes über die Entstehung und Nutzung des Gangsystems zu erfahren.

Zur Stadtgeschichte kann man sich im Heimatmuseum informieren. Dauerausstellungen und thematisch wechselnde Sonderausstellungen laden dort zum Besuch ein. Zudem gibt es im Museum Ritter- und Mittelalterprogramme und es können sich Kinder unter anderem anhand von „Dachbodenfunden“ als Detektive versuchen. Groß und Klein können aber auch durch Stadtführungen – vom historischen Stadtkern bis zum Pulverturm – Geschichte und Geschichten erleben. Der Obere und Untere Stadtpark laden zum Spazieren und Verweilen ein.

Sogar ein Tierpark kann dabei kostenfrei besucht werden. Seit kurzem wieder begehbar ist der Pulverturm in dessen unmittelbarer Nähe.

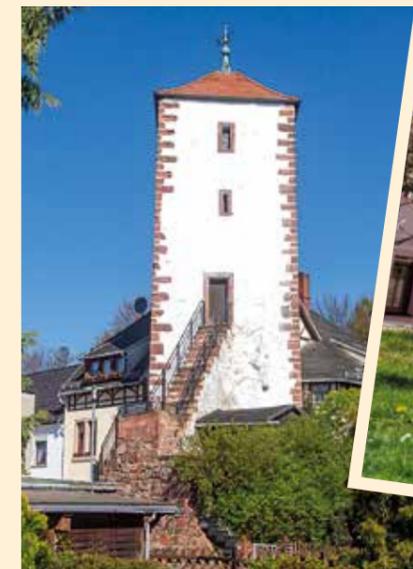
An heißen Tagen findet der Gast Entspannung im attraktiven Freibad mit 1a-Wasserqualität.

Aber auch Geithains Umgebung bietet einiges: Der Rochlitzer Berg lockt. Die Dorfkirchen in den Geithainer Ortsteilen Wickershain, Ossa und Rathendorf dokumentieren die Geschichte vergangener Jahrhunderte.

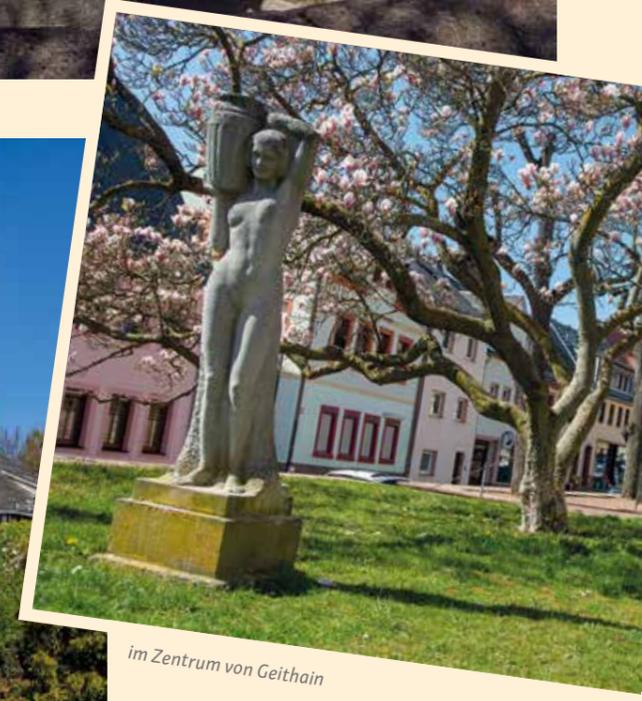
Der Ortsteil Narsdorf ist ein sehr guter Ausgangspunkt für Radtouren und Wanderungen ins Kohrener Land, besonders für Bahntouristen aus Chemnitz und Leipzig.



Rathaus



Pulverturm



im Zentrum von Geithain

Kreativ zum eigenen Ich



„Seit 1500 vierzig und acht werden hier Töpfe und Schüsseln gemacht.“
 Dieser Spruch am Giebel des Töpferhauses Arnold verweist auf die lange Tradition des Töpferhandwerkes in Kohren-Sahlis. Das Töpferhaus Arnold ist die älteste Töpferei Deutschlands, in der sich ununterbrochen die Töpferscheibe gedreht hat. Bei ihr, in der Töpferei Müller und in der Keramikwerkstatt Jean-Christophe Watt kann man den „Töpferfrauen“ bei der Arbeit über die Schultern schauen. Viele Besucher wagen die Herausforderung und setzen sich selbst an die Töpferscheibe. Nach Voranmeldung kann man einen Töpferkurs belegen oder mit Kindern töpfern. Weitere Bastelangebote bietet der Märchengarten an oder in der Ferienzeit das Töpfermuseum. Die Korbmacher in Jahnshain und Flößberg widmen sich der Herstellung von Korbwaren oder restaurieren antike Stühle. Beim Töpfermarkt, Michaelismarkt und beim Kunstmarkt am Lindenvorwerk kann man Handwerk und Kunst bewundern und kaufen.

Töpferhaus Arnold, Kohren-Sahlis



Produktkorb mit regionalen Produkten



Keramikwerkstatt Watt



Töpferhaus Arnold



Bäckerei Reißer



Antikstuhl Aurich



Töpferei Müller



Korbmacherei Winkler

Borna – Große Kreisstadt



Wer als Gast nach Borna kommt, sollte auf jeden Fall neben der schön gestalteten Innenstadt mit Fußgängerzonen und Innenhöfen die Sehenswürdigkeiten der Stadt besuchen. Dazu zählen besonders der Markt mit Rathaus, die Stadtkirche St. Marien, die Emmauskirche, die Kunigundenkirche in der Altstadt, der Volkspatz und das Volkskundemuseum in Wyhra. Im Reichstor befindet sich das Museum der Stadt.

Es gibt zahlreiche Möglichkeiten die Umgebung der Stadt per Fahrrad oder zu Fuß zu erkunden. Die Neuseenlandradroute und die Wyhratalradroute führen durch die Stadt ebenso wie der „Lutherweg“ und der Pilgerweg „Via Porphyria“.

Der Harthsee, der Hainer See mit Hafen und die Haubitzer Bucht laden zum Baden ein.

Der Bockwitzer See gilt als besonderes Beispiel, wie Fauna und Flora die ehemalige Bergbaufolgelandschaft positiv zurückerobern.

Die Große Kreisstadt Borna steht für den positiven Strukturwandel der letzten 30 Jahre in unserer Region.

Breiter Teich



Emmauskirche mit Luther-Denkmal



Altar von Hans Witten in der Stadtkirche St. Marien



Neuholländermühle im Ortsteil Wyhra



Die drei „Bornaer Originale“



Rathaus Borna



Volkspatz Borna

Romantisch glanzvolle Höhepunkte



Feste feiern im Kohrener Land

Das Kohrener Land bietet viele romantische Plätze für Verliebte und Heiratswillige. Über 100 Hochzeitspaare werden jährlich im Schwindpavillon in Rüdigsdorf getraut. Der Konzertsaal ist beliebt als Standesamt. Der Musiksaal ist mit Wandfresken aus dem 19. Jahrhundert vom Münchner Maler Moritz von Schwind gestaltet. Sie erzählen die griechisch-römische Liebesgeschichte von Amor und Psyche. Genau das richtige Ambiente für eine Hochzeit.

Swindpavillon Rüdigsdorf



im Palas Burg Gndstein



Auf der Burg Gndstein bietet der Palas ein besonders historisches Ambiente. Das Hotel-Restaurant-Café Burg Gndstein gestaltet die Feierlichkeiten modern oder wie im Mittelalter – individuell nach den Wünschen der Paare.

Im Schloss Frohburg befindet sich das „Sommerstandesamt“ der Stadt. Der angeschlossene kleine Park bietet eine großartige Kulisse für Hochzeitsfotos und Hochzeitsempfänge. Auch das Zollhaus in Geithain ist neu restauriert und wird als Standesamt genutzt. Es bietet ein historisches Ambiente, gleich neben dem Stadttor und am Unteren Stadtpark gelegen. Die rustikale Variante ist die Hochzeit auf der Kohlebahn.

Die Standesämter in den Rathäusern, die vielen wunderschönen Dorfkirchen in der Region und die zahlreichen gastronomischen Einrichtungen bieten einen ansprechenden Rahmen für den schönsten Tag im Leben.

Auch viele andere Anlässe können im Kohrener Land gefeiert werden: Klassentreffen, Schulanfang, Kindergeburtstag, Jugendweihe, Konfirmation, Weihnachtsfeiern und Firmenfeierlichkeiten jeglicher Art.



Begrüßung auf Burg Gndstein

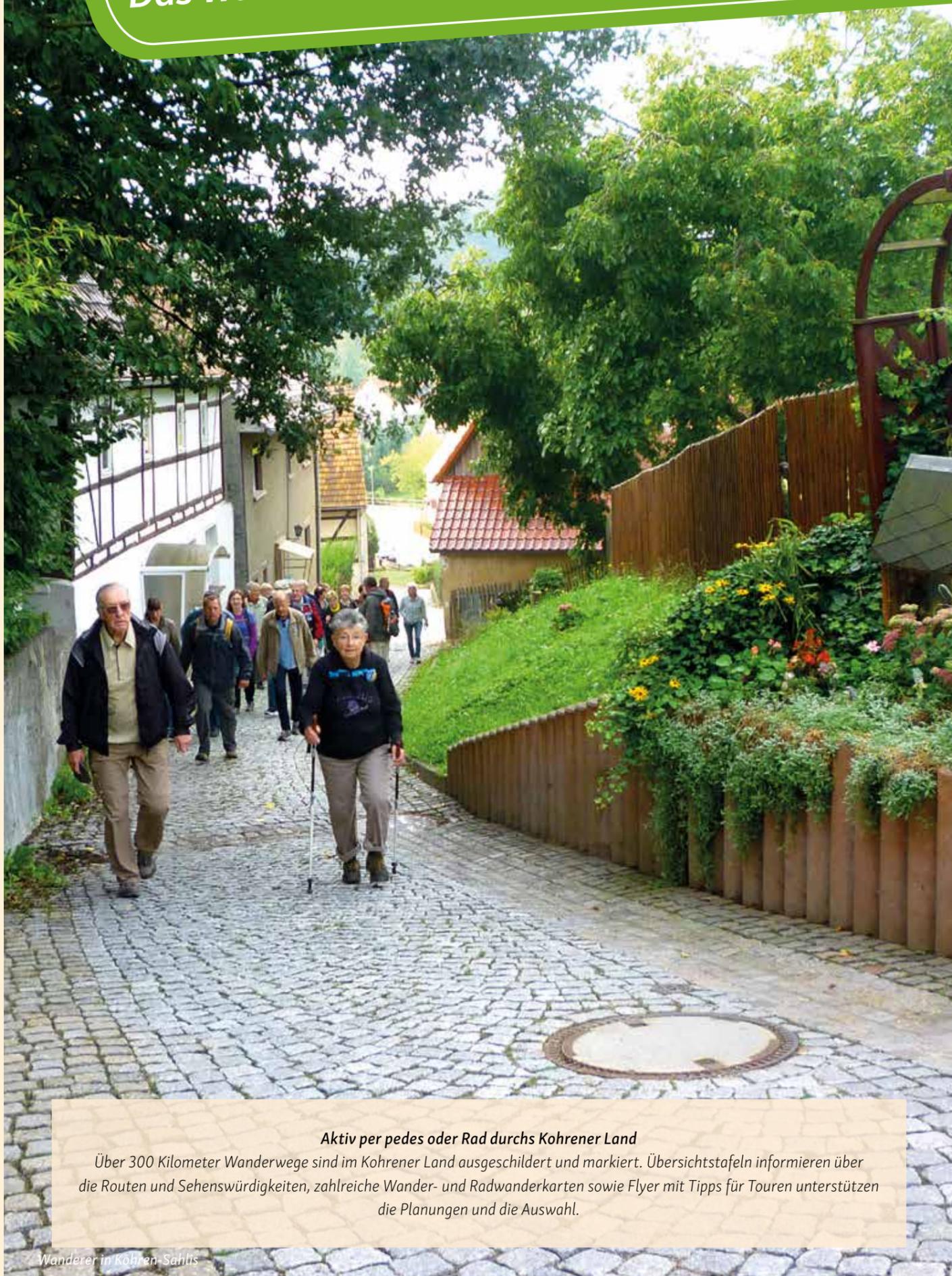


Lusthaus



Gaukelei im Burghof

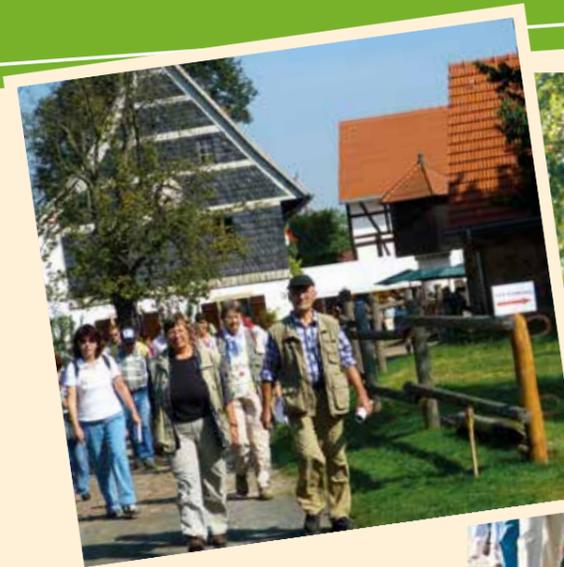
Das Wandern ist nicht nur des Müllers Lust



Aktiv per pedes oder Rad durchs Kohrener Land

Über 300 Kilometer Wanderwege sind im Kohrener Land ausgeschildert und markiert. Übersichtstafeln informieren über die Routen und Sehenswürdigkeiten, zahlreiche Wander- und Radwanderkarten sowie Flyer mit Tipps für Touren unterstützen die Planungen und die Auswahl.

Wanderer in Kohren-Sahlis



LVZ-Wanderung

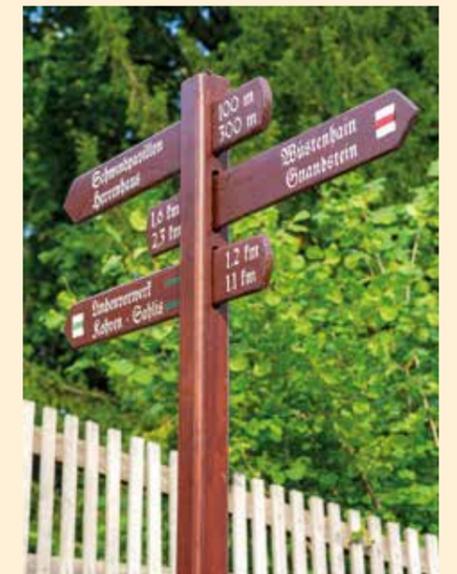
Die Wege führen durch Wälder, Wiesen und Felder, entlang des Flüsschens Wyhra und den Bächen Katze, Ratte und Maus. Beliebte Strecken sind z. B. der Weg vom Reichstor Borna entlang der Wyhraaue zum Volkskundemuseum Wyhra, vom Schloss Frohburg durch den Streitwald auf der ehemaligen Bimmelbahnstrecke nach Kohren-Sahlis oder von Geithain über Syhra nach Terpitz wie auch vom Parkplatz Kohren-Sahlis unterhalb der Burgmauern zum Lindenvorwerk.

Die „Altenburg-Colditz-Radroute“ führt als überregionale Tour durch unser Verbandsgebiet, ebenso der danach benannte KOROLA-Radweg, der das Kohrener Land mit dem Rochlitzer Muldental verbindet. Der Pilgerpfad „Via Porphyria“ ist zudem eine interessante Offerte für Entdecker.

Unser Tourismusverein bietet neben Stadtführungen auch geführte Wanderungen an. „Tierische Begleiter“ können dabei Ziegen sein. Sehr beliebt sind seit ein paar Jahren auch unsere Angebote zum Brainworking und zum Nordic Walking.

Jährlich im September veranstaltet seit 1994 unser Verein gemeinsam mit der Leipziger Volkszeitung die „LVZ-Wanderung“ mit hunderten Teilnehmern. Auch die Sieben-Seen-Wanderung, die stets tausende Aktive hat, führt mit durch unser Gebiet. Sehr beliebt sind jährlich im August der Lutherlauf und die Lutherwanderung von Altenburg nach Borna.

Ergo kann es nur heißen: Die Wanderschuhe geschnürt und ab ins Kohrener Land!



Lutherwanderung von Altenburg nach Borna vorbei am Schloss Windischleuba

Die Lebensgeister wecken

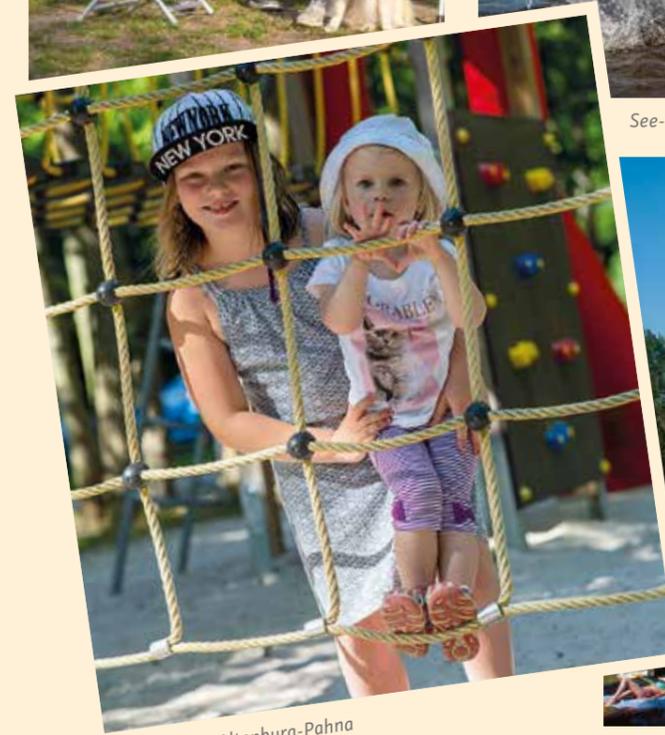


Das Kohrener Land ist zu jeder Jahreszeit eine Reise wert!
 Die Lebensgeister wecken können Gäste im kleinsten Kurhaus Sachsens, im Balancehaus Kohren-Sahlis.
 Der See Camping Altenburg Pahna lockt neben Badelustigen jährlich deutschlandweit Touristen mit Camping, Caravanstellplätzen und Ferienhausvermietung. Die Ferien- und Freizeitanlage liegt an der Landesgrenze zu Thüringen mitten im Wald.
 Mit hervorragender Wasserqualität des Sees und vielen Freizeitaktivitäten, wie Tauchen, Angeln, Kleinfeldfußball, Volleyball, Gastronomie, Einkaufsmöglichkeiten ist der Campingplatz sehr beliebt und hat dafür zahlreiche Auszeichnungen erhalten.
 Das Naturbad Frohburg ist eine sehr schöne Anlage. Bereits 1936 wurde das „Bad im Grünen“ eröffnet. Eine kneipp'sche Tretanlage ergänzt das Angebot ebenso ein beheiztes Kinder-Schwimmbecken.
 In Geithain bietet das Freibad tollen Badespaß für die ganze Familie. Ein Sprungbecken, große Liegewiese, Aqua- und Schwimmkurse machen das Bad sportlich attraktiv. Für Speis und Trank sorgt ein Imbiss.
 Die Kreisstadt BORNA besitzt eine moderne Schwimmhalle mit Sauna, die ganzjährig geöffnet hat. Rund um die Stadt laden viele Seen zum Baden und Erholen ein. Das Speicherbecken Witznitz bietet gute Bedingungen für Surfer, Segler und Kanuten.

Badesee Pahna



See-Camping Altenburg-Pahna



See-Camping Altenburg-Pahna



Freibad Geithain



Jahnbad Borna



Sauna im Jahnbad Borna

Bad Lausick – Thermalheilbad

Die über 900-jährige Vergangenheit wird bei einem Rundgang wieder lebendig. Interessante Zeitzeugen sind die St. Kilianskirche aus dem Jahr 1105 mit einer Silbermann-Trampeli-Orgel, das vom Architekten der Leipziger Mädler-Passage Theodor Kösler entworfene Rathaus, das Kur- und Stadtmuseum sowie die Villen im Kurviertel. Die Freilichtbühne Schmetterling ist Mittelpunkt des 16 Hektar umfassenden Kurparks. Die Bühne ist im Sommerhalbjahr Spielstätte für verschiedene Veranstaltungen wie Kurkonzerte und das Brunnenfest. Am Rande des Landschaftsschutzgebietes Colditzer Forst gelegen, bietet die Umgebung Bad Lausicks die Möglichkeit zum Wandern und Radfahren.

Die Deutsche Bläserakademie, eine Bildungseinrichtung für Musiker sowie die Sächsische Bläserphilharmonie haben ihren Sitz in Bad Lausick. Das renommierte Orchester können Musikliebhaber unter anderem im Rahmen einer Anrechtsreihe in der Deutschen Bläserakademie erleben.

Bad Lausick ist seit langem ein Ort der Gesundheit und Erholung. Vor fast 200 Jahren begann mit der Entdeckung des ersten Heilwassers die Entwicklung der Stadt zum Kurort. Für Kuraufenthalte stehen zwei Rehabilitationskliniken, mit den Heilanzeigen Herz-/Kreislaufkrankungen, Orthopädie, Neurologie und Psychosomatik zur Verfügung. Ein Ausflug ins Kur- und Freizeitbad Riff ist zu jeder Jahreszeit lohnenswert und erholsam. Für die kleine Auszeit vom Alltag bietet das „Riff“ jede Menge Attraktionen. Während die Kids in der Spaßpyramide sich im Klippenspringen der 3- und 5-Meter-Türme messen oder eine wilde Rutschfahrt in einer der beiden Erlebnisrutschen wagen, entspannen die Erwachsenen im salzhaltigen Wasser unter freiem Himmel auf einer der unzähligen Whirlliegen.

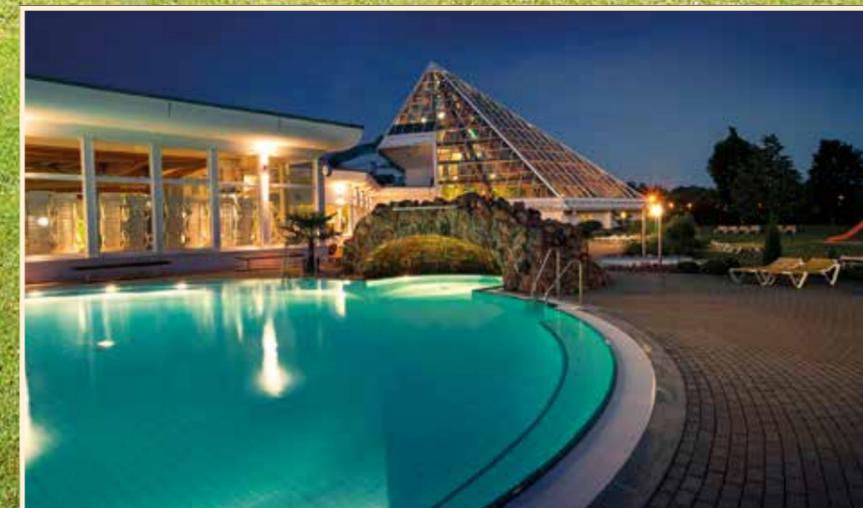
Das Kurbecken mit Strömungskanal und Bodensprudlern komplettiert den Wasserspaß.

Die weitläufige Saunalandschaft vereint 6 verschiedene Saunen, mehrere Ruhebereiche, einen Whirlpool sowie den Saunagarten mit Außenpool. Hier zelebriert der Saunameister stündliche Erlebnisaufgüsse.

Zum perfekten Abrunden eines Erholungsaufenthaltes steht das Riff Resort zur Verfügung.

Über den lichtdurchfluteten Bademantelgang gelangt man schnell, wetterunabhängig und sicher in die Wohlfühlwelt des Kur- und Freizeitbades Riff – und der Eintritt ist inklusive! Das moderne, klassifizierte 3-Sterne-Resort bietet eine Vielfalt an Übernachtungs- und Verpflegungsmöglichkeiten in Zimmern und Ferienwohnungen für bis zu 5 Personen.

Ein hauseigener Spa-Bereich ergänzt das Angebot.





Unterer Stadtpark Geithain

Mit Kindern im Kohrener Land

Das Kohrener Land eignet sich besonders für Ausflüge und Urlaub mit Kindern. Erlebnisangebote wie die Sommerrodelbahn, der Irrgarten der Sinne, das Mais-Labyrinth oder die Kohlebahn und viele Entspannungsmöglichkeiten wie Badegelegenheiten, wunderschöne Spazierwege an den Bächen Maus, Ratte, Katze oder dem Flüsschen Wyhra, eine Packziegen-Wanderung, das Mittelalter erleben bei Besuchen auf Burgen oder bei Schatzsuchen, kreative Angebote im Märchengarten, Schloss Frohburg und den Töpfereien oder einfach schöne Picknickplätze genießen – all das und vieles mehr bietet das Kohrener Land für die ganze Familie.



Irrgarten der Sinne



See-Camping Altenburg-Pahna

Urlaub im Kohrener Land

Das Kohrener Land ist also nicht nur für Tagesausflüge interessant. Die idyllische, ruhige Lage in herrlicher Natur und mit vielen Sehenswürdigkeiten macht es als Standort für einen längeren Urlaub interessant. Es gibt viele Übernachtungsmöglichkeiten in Hotels, Gaststätten, Pensionen aber auch in Ferienwohnungen und Ferienhäusern. Fragen Sie uns nach – wir helfen Ihnen bei der Suche gerne weiter.

Besuchen Sie dazu auch unsere Internetseite www.tourismus-bk.de oder bestellen Sie unseren aktuellen Gästeführer.

Ausgangspunkt für Erkundungen in Sachsen

Das Kohrener Land liegt mitten in Sachsen. Durch die Autobahn A 72 und die S-Bahn-Anbindung ist sie gut mit der Region vernetzt. Deshalb können Sie vom Kohrener Land wunderschöne Ausflüge in die nähere Umgebung machen. Die alte Residenzstadt Altenburg, die Robert-Schumannstadt Zwickau u.a. mit dem Horch-Museum, die Stadt der Moderne Chemnitz u.a. mit dem staatlichen Museum der Archäologie oder die Messestadt Leipzig mit vielen kulturellen Angeboten sind genauso gut erreichbar, wie das Neuseenland bei Leipzig oder das Burgenland von Rochlitz bis Grimma.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch in der Tourismusregion „Borna und Kohrener Land“.



Schloss Rochlitz

Tourismusregion „Borna und Kohrener Land“



Der Wassergeist führt auf den Spuren des „Erlebnispfades Wasser“ im Kohrener Land.

Im Kohrener Land kann man viele historische und moderne Zeitzeugen rund um das Thema Wasser auf dem „Erlebnispfad Wasser“ entdecken.

Stationen des Erlebnispfades Wasser sind:

Pegelmessstelle Borna, Schillerpark / Königsmühle Borna / Wyhrawehr / Schlossmühle Zedtlitz / Wasserturm Geithain (Ottenhain) / Wassermühle Wyhra / Hermsdorfer Mühle / Kläranlage Benndorf / Freibad Frohburg mit Kneipptretanlage / Kläranlage Geithain / Schlossmühle Frohburg mit Wehranlage / Eschefelder Teiche / Abtmühle / See-Camping Altenburg-Pahna / Wyhrfurt / Wyhra zwischen Gndenstein und Streitwald / Ratte und Obermühle / Wasserwerk Terpitz / Hainmühle / Mittelmühle / Maus / Lindigtmühle / Wasserwerk Rathendorf / Talsperre Schömbach

Impressum

Herausgeber:
 Tourismusverein „Borna und Kohrener Land“ e.V.
 Markt 2, 04552 Borna
 Telefon: 03433 873195
 Fax: 03433 873199
 E-Mail: info@tourismus-bk.de
 Internet: www.tourismusverein-borna-kohrenerland.de



Gesamtherstellung:
 DRUCKHAUS BORNA, Abtsdorfer Str. 36, 04552 Borna
www.druckhaus-borna.de

Bildnachweis:
 DRUCKHAUS BORNA: Bernhard Weiß, Katrin Kakoschky / BUR Werbeagentur, Dirk Rückschloss / Jens Paul Taubert / Jens Hülsenbeck / Antje Kranstöver / Hotel Restaurant Burg Gndenstein / Jens Barkschat / Fouad Vollmer Werbeagentur / Lars Graichen – www.Chauffeur-Lars.de / Tourismusverein Borna und Kohrener Land

Die Urheberrechte liegen beim Herausgeber.
 4. Auflage, Oktober 2019



„DIE PERFEKTE AUSZEIT
IN BAD LAUSICK“



Riff Resort



R E S O R T

- 3-Sterne-Klassifizierung nach DTV
- lichtdurchfluteter Bademantelgang
- Übernachtungspreise inkl. Bad- und Saunaeintritt für das Kur- und Freizeitbad Riff
- verschiedene Zimmerkategorien für bis zu 5 Personen
- hauseigener Wellnessbereich mit z. B. Rasul, Whirlwanne und Paarbehandlung
- Garten mit Spielplatz und Sportgeräten
- Verpflegung hinzubuchbar



Kur- und Freizeitbad Riff

- weitläufige Bade- und Saunalandschaft
- 3 und 5 Meter Sprungtürme
- 2 Erlebnisrutschen
- Sole-Außenbecken
- 6 verschiedene Saunen
- Saunagarten mit Außenpool



WELLNESS SAUNA BADESPASS ÜBERNACHTEN

BAD LAUSICKER THERMENRESORT GMBH
Am Riff 4 · 04651 Bad Lausick
Tel. 034345-71570 · www.riff-resort.de

BBK GMBH, KUR- UND FREIZEITBAD RIFF
Am Riff 3 · 04651 Bad Lausick
Tel. 034345-7150 · www.freizeitbad-riff.de